

## Werk

**Titel:** Der Psalter des Königs und Propheten Davids verteutschet von D. Martin Luther...

**Verlag:** Saur

**Ort:** Germanton

**Jahr:** 1746

**Kollektion:** Nordamericana; Autobiographica

**Digitalisiert:** Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

**Werk Id:** PPN249203510

**PURL:** <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN249203510>

**OPAC:** <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=249203510>

**LOG Id:** LOG\_0086

**LOG Titel:** Der 83. Psalm

**LOG Typ:** chapter

## Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

## Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen  
Georg-August-Universität Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen  
Germany  
Email: [gdz@sub.uni-goettingen.de](mailto:gdz@sub.uni-goettingen.de)

ziehen? Hela. \* § Mos. 1, 17. Spr. 17, 15.

3. Schaffet \* recht dem armen und dem wayßen; und helfet dem elenden und dürftigen zum recht. \* Es. 1, 17.

4. Errettet den geringen und armen; und eilset ihn aus der gottlosen gewalt

5. Aber sie \* lassen ihnen nicht sagen, und achtern nicht; sie gehen immer hin in finstern; darum müssen alle grundveste des landes fallen. \* Ps. 2, 10.

6. Ich habe wohl gesagt: Ihr seid götter, und allzumal kinder des höchsten.

7. Aber ihr werdet sterben, wie menschen, und wie ein tyrann zu grunde gehn.

8. Gott, mache dich auf, und richte das land; denn Du \* bist erbherr über alle heiden. \* Ps. 2, 8.

### Der 83. Psalm.

Gebet um hülfe wieder die feinde der Kirche.

1. Ein psalmfied Assaph.

Gott, \* schweige doch nicht also, und sei doch nicht so stille; Gott, halte doch nicht so inne. \* Ps. 28, 1.

2. Denn siehe, deine feinde toben; und die dich hassen, richten den kopf auf.

4. Sie

4. Sie machen listige anschläge wieder  
der dein volck; und rachschlagen wieder  
deine vorborgene.

5. Wol her, sprechen sie, lasset uns sie  
ausrotten, daß sie kein volck seyn; daß  
des namens Israel nicht mehr gedacht  
werde.

6. Denn sie haben sich mit einander  
vereiniget; und einen bund wieder dich  
gemacht.

7. Die hütten der Edomiter und Is-  
maeliter, der Moabiter und Hagariter;

8. Der Gebaliter, Ammoniter und  
Amalekiter, die Philister samt denen zu  
Lyro.

9. Assur hat sich auch zu ihnen geschla-  
gen; und helfen den kindern Lot, Sela-

10. Thue ihnen wie \* den Midiani-  
tern, wie † Sisera, wie Gabin am  
bach Kison; \*Richt.7,22. Rich.4,15.21

11. Die vertilget wurden bey Endor;  
und wurden zu koth auferden.

12. Mache ihre fürsten \* wie Oreb  
und Seeb; alle ihre obersten, wie Se-  
ba und Zalmuna. \*Richt.7,25.&c.

13. Die da sagen: Wir wollen die  
\* haußer Gottes einnehmen.\*ps 74,8.

14. Gott,